

KINDER BRAUCHEN ZUKUNFT – JETZT! **Mit Kinder- und Kulturpolitik Demokratie und Wohlstand sichern**

Forderungen des Netzwerks Frühkindliche Kulturelle Bildung

Die Bundestagswahl 2025 stellt wegweisende Weichen für die Zukunft unserer Gesellschaft. In einer Zeit, die von Krisen und Konflikten, von Polarisierung und Auseinanderdriften geprägt ist, brauchen wir eine verantwortungsvolle und ausgleichende Politik, die alle Menschen, insbesondere aber Kinder in den Blick nimmt.

Kinder sind Gestalterinnen und Gestalter der Zukunft – und in besonderem Maße von den aktuellen Krisen betroffen. Sie brauchen besondere Unterstützung und umfassenden Schutz durch die Bundespolitik. Ihre Entscheidungen haben unmittelbare Auswirkungen auf die Chancen und die persönliche Entwicklung junger Menschen und damit auf die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft.

Als bundesweites [Netzwerk Frühkindliche Kultureller Bildung](#) stehen wir für umfangreiche Investitionen in die frühe Kindheit. Kulturelle Bildung fördert in diesem prägenden Lebensalter die Entwicklung kognitiver, sozialer und emotionaler Fähigkeiten, schafft Zugang zu gesellschaftlicher Teilhabe, fördert Integration und Zusammenhalt und bildet die Grundlage für ein demokratisches Miteinander. Sie stärkt Kinder darin, aktiv an einer sich wandelnden Gesellschaft mitzuwirken.

Wir fordern deshalb alle demokratischen Parteien und alle Abgeordneten des zukünftigen Bundestages auf, sich im Sinne einer zukunftsorientierten und menschenrechtsbasierten Gesellschaftspolitik vor allem für die Förderung früher Chancen und für Investitionen in frühkindliche kulturelle Bildung einzusetzen.

Dazu brauchen wir:

- **Die gesetzliche Verankerung der Kinderrechte.** Dies muss flankiert werden von klaren Maßnahmen zur Umsetzung der Förder-, Schutz- und Beteiligungsrechte in allen bundespolitischen Gesetzen und Programmen,
- **Die entschiedene Bekämpfung von Kinderarmut.** Wir brauchen einfachere und umfangreiche Zugänge armutsbelasteter Kinder und Familien zu frühkindlichen Bildungs- und Teilhabeangeboten.
- **Den Ausbau bildungspolitischer Initiativen des Bundes im frühkindlichen Bereich und die Förderung non-formaler Bildungsmaßnahmen,** um soziale, kulturelle, politische und ökonomische Teilhabe zu ermöglichen.
- Die **Fortsetzung bereits bestehender Programme auf Bundesebene** („Kultur macht stark“, Sprachkitas, Lesestart etc.) und **neue bildungspolitische Initiativen.** „Startchancen“ müssen auch für Kitas geschaffen und die bundesweite Vernetzung frühkindlicher kultureller Bildung gefördert werden!
- Die **Stärkung von Angeboten für Kinder und Familien in Kultureinrichtungen des Bundes.** Die Bundeskulturpolitik mit ihren Institutionen muss die Etablierung entsprechender bundesweiter Förderprogramme initiieren. Wir brauchen eine adäquate Quote für Bildung und Vermittlung in der Kulturförderung.

Zukunft ist nur möglich, wenn Kinder frei und gleich leben und ungehinderten Zugang zu Angeboten haben, die Resilienz, Kompetenz und Fantasie stärken. Deutschland braucht diese Investitionen in Gerechtigkeit, Demokratie und Wohlstand – jetzt!